

Inhalt

Einleitung	9
Der politische Kant und seine Geschichte	

Die ‚Mehrdeutigkeit‘ der Kantischen Verneinung des Widerstandsrechts

1. Widerstandsrecht und Vendée-Aufstand	34
2. Absolute Monarchie, feudale Reaktion und Widerstandsrecht	45
3. Revolutionäre Gewalt und Volkssouveränität	50
4. Die Rechte des Volkes	59
5. Quis judicabit? und Quis cogebit?	63
6. Fichte, Kant und das Widerstandsrecht	68
7. Von der englischen zur französischen Revolution	74
8. Die französische Revolution fordert eine Neubestimmung	85
9. Französische Revolution, Thermidor und Widerstandsrecht	92
10. Christlicher Gehorsam und neue revolutionäre Macht	100

Naturkatastrophen, Kasuistik und Rechtfertigung der Revolution

1. Überschwemmungen, Erdbeben und Revolutionen	111
2. Kant, die Kasuistik und die Revolution	115

Revolution, Zensur und Kryptogramm

1. Die Andeutung als Merkmal der Kantischen Aussage	122
2. Die Verteidigung der ‚christlichen Revolution‘ als Verteidigung der französischen Revolution	130
3. Liberté, Egalité . . . und ‚Selbständigkeit‘	140
4. Zum ewigen Frieden: Utopie oder revolutionäre Propaganda?	151

5. Der Prozeß gegen die Königsmörder: Kant als Ankläger oder Verteidiger?	163
6. Reform von oben und Verantwortung der Macht	172

Kant geheim?

1. Zensur, Selbstzensur, verdeckte Sprache	179
2. Drei Arten von Kompromiß mit der Zensur und der Macht	193
3. Intellektuelle, herrschende Macht und ‚Akkomodation‘	212

Anmerkungen	221
Verzeichnis der zitierten Literatur	247
Literatur zum weiteren Studium	257
Personenverzeichnis	261